

**Achte Sitzung am 24. October 1895.** Vorsitzender: Prof. Dr. O. Drude. — Anwesend 29 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende theilt mit, dass die Bibliothek der Gesellschaft vorläufig in dem zu ihrer Aufstellung benutzten Raume der K. technischen Hochschule verbleiben kann (vergl. Sitzungsber. Isis 1895, S. 16).

Die unter den Mitgliedern veranstaltete Sammlung für das Helmholtz-Denkmal hat einen Gesamtbetrag von 122 Mark ergeben (vergl. ebendasselbst, S. 20).

Prof. Dr. O. Drude behandelt im Vortrage die Ergebnisse der neuesten Untersuchungen über die Veränderung der Arten und die Descendenztheorie.

Dieselben ergeben sich als Forschungsergebnisse aus drei methodisch weit entlegenen, aber einheitlich zusammenwirkenden Gebieten, um das „Flüssige“ im Wesen der Art zu erläutern und ihre Umwandlungsfähigkeit zu erhärten: dem der phylogenetischen Untersuchungen, wo besonders Ettingshausen's zahlreiche und verdienstvolle Arbeiten in ihren Zielen klar gelegt wurden, demjenigen der biologischen Forschung, und dem der Pflanzengeographie.

Geh. Hofrath Dr. H. B. Geinitz knüpft hieran Bemerkungen über Abstammung und Veränderungen der *Inoceramus*-Arten der Kreideformation.

**Neunte Sitzung am 28. November 1895.** Vorsitzender: Prof. Dr. O. Drude. — Anwesend 38 Mitglieder und Gäste.

Zunächst werden die Beamten der Gesellschaft für das Jahr 1896 gewählt. (Vergl. Uebersicht auf S. 39.)

Prof. B. Pattenhausen hält hierauf einen Vortrag über die verschiedenen Methoden der Darstellung der Bodenconfiguration und erläutert dieselben an einer ausgestellten reichhaltigen Kartensammlung.

**Zehnte Sitzung am 19. December 1895.** Vorsitzender: Prof. Dr. O. Drude. — Anwesend 62 Mitglieder und Gäste.

Nach einer Ergänzungswahl für den Verwaltungsrath hält

Prof. Dr. W. Hempel einen von zahlreichen Experimenten begleiteten Vortrag über schlagende Wetter und die Mittel zu ihrer Bekämpfung.

Prof. Dr. O. Drude giebt zum Schluss eine kurze Uebersicht über die Mitgliederzahl am Ende des laufenden Jahres.

Nach einer Zusammenstellung des Secretärs Dr. Deichmüller besteht unsere Gesellschaft zur Zeit aus 180 wirklichen Mitgliedern (174 am Ende d. J. 1894), 40 Ehrenmitgliedern (wie im Vorjahre) und 139 correspondirenden (gegen 145 im Jahre 1894).